



Kulturen erleben
Menschen begegnen

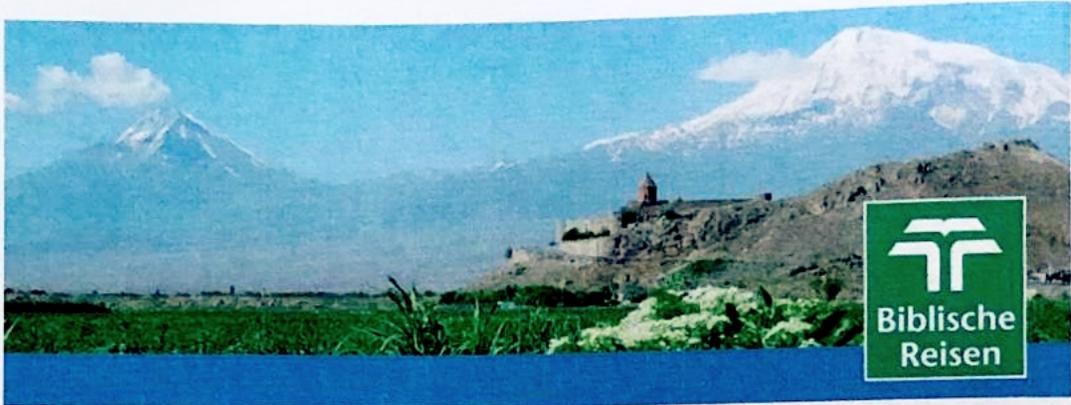
ARMENIEN

Armenienreise

vom 03. bis 11. Oktober 2025

Gruppenleitung: Maria Jutta Hassler





Armenien

Klöster in atemberaubender Landschaft

Sonderreise vom 03.10. - 11.10.2025

Gruppenleitung: Jutta Hassler, Erfurt

Im Jahre 301 nahm König Tiridates das Christentum an und Armenien wurde zum ersten christlichen Staat der Welt. Es folgte eine lange Zeit der Eroberungen und Verfolgungen, gipfelnd in Genozid und Vertreibung der Armenier zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Doch die Armenier überlebten auch in der Diaspora, zusammengehalten durch die gemeinsame Sprache und ihren christlichen Glauben. Im wieder selbstständigen Kernland Armeniens finden sich eindrucksvolle Zeugnisse der Vergangenheit – Kirchen und Klöster in einer ganz eigenen Formensprache, eingebettet in eine atemberaubende Landschaft. Die Reise führt Sie zu den wichtigsten historischen und kulturellen Stätten Armeniens, begleitet Sie von dem Beginn des armenischen Christentums in der Araratebene bis in die versteckten Klosterakademien des bewaldeten Nordens. Die abwechslungsreiche Entdeckungsreise vermittelt einen wunderbaren Eindruck über die Vielfalt der Landschaft und Kultur Armeniens.

1. Tag: Sonntag, 03.10.2025

Am Abend Flug mit Eurowings von Berlin nach Jerewan.

2. Tag: Montag, 04.10.2025

Hauptstadtimpressionen

Am frühen Morgen Ankunft in **Jerewan**: Hotelbezug für eine Nacht. Nach einer Ruhepause und einem späten Frühstück erkunden wir die armenische Hauptstadt. Nach dem Besuch im **Historischen Museum** orientierende **Stadtrundfahrt** mit Halt an der Aussichtsplattform und am Fuß der **Kaskade** mit herrlichen Blicken auf die Stadt. Der Besuch an der Genozid-Gedenkstätte **Tsitsernakaberd** thematisiert den Völkermord und die Vertreibung des armenischen Volkes.

3. Tag: Dienstag, 05.10.2025

Am Fuße des Aragaz

Fahrt durch karge Landschaft zu dem an der Kasach-Schlucht idyllisch gelegenen Kloster **Saghmosavank** aus dem 13. Jh. Auf 2.300 m liegt die „uneinnehmbare“ Festung **Amberd** (7. Jh.) am Fuße des Aragaz (4.096 m), dem höchsten Berg Armeniens. **Mittagessen** in einem Privathaus in der alten Stadt **Aschtarak**, wo für uns das armenische Fladenbrot „Lavash“ gebacken wird. Fotostopp am Gräberfeld des kurdisch-jessidischen Dorfs **Rja Taza** mit seinen steinernen Pferdestatuen. In **Aparan** Besuch einer Basilika aus dem 4. Jh. Über den **Spitakpass** fahren wir nach **Dilijan**: Hotelbezug für zwei Nächte. (ca. 230 km)

4. Tag: Mittwoch, 06.10.2025

Kirchen und Klöster

In dem in einem Waldgebiet gelegenen **Kloster Hagharzin Begegnung** mit dem Pfarrer Aristakes, der viele Jahre Pfarrer der armenischen Gemeinde in Göppingen war. Über Dillijan Fahrt nach **Odzun**, wo eine einzigartige Basilika aus dem 6. Jh. beeindruckt. Weiter geht's zu dem auf einem Hochplateau errichteten Kloster **Sanahin** (UNESCO-Weltkulturerbe). (ca. 200 km)

5. Tag: Donnerstag, 07.10.2025

Blaue Perle Armeniens

Zunächst besuchen wir das Kloster **Goshavank**: Der Kreuzstein rechts vom Eingang gilt als der schönste im Land. Weiter geht's zum malerisch gelegenen **Sewansee**, der „blauen Perle Armeniens“: Besuch des **Sewanklosters** (9. Jh.) auf der Halbinsel, die einst als Verbannungsort des armenischen Adels diente. Beim Dorf **Noradus** sehen wir einen der schönsten Friedhöfe des Landes mit seinen rund 650 Kreuzsteinen aus sechs Jahrhunderten. Hotelbezug in **Jerewan** für vier Nächte. (ca. 145 km)

6. Tag: Freitag, 08.10.2025

Meisterwerke armenischer Kunst

Vorbei am Dorf **Mussa Ler**, in dem die Überlebenden des durch Franz Werfel berühmt gewordenen Zufluchtsbergs Mussa Dagh angesiedelt wurden, zur imposanten Ruine der ersten armenischen Rundkirche **Zvartnoz** (UNESCO-Weltkulturerbe). Besichtigung der Kirche **Surb Hripsimé**, ein Meisterwerk der klassischen armenischen Baukunst. In **Etschmiadzin**, dem Sitz des armenischen Katholikos und religiösen Zentrum des armenischen Volkes, besteht Gelegenheit zum zeitweisen Besuch eines armeni.-orthod. **Gottesdienstes**; Besichtigung der Hauptkathedrale (UNESCO-Weltkulturerbe). Am Nachmittag lauschen wir den Klängen eines **Duduk-Spielers**: Die Duduk, das Nationalinstrument Armeniens, ist ein meist aus Aprikosenholz gefertigtes Holzblasinstrument. Die Kirche **Surb Gajané** (7. Jh.) wurde an der Stelle des Martyriums der legendären Nonnen errichtet. (ca. 60 km)

7. Tag: Samstag, 09.10.2025

Gregor, der Erleuchter

Ausflug nach **Khor Virap**, wo Gregor der Erleuchter aufgrund seines Bekenntnisses zum christlichen Glauben 15 Jahre lang in einer „tiefen Grube“ gefangen war, bevor er zum Missionar Armeniens wurde: einzigartiger Ausblick auf den jenseits der türkischen Grenze liegenden „heiligen Berg“ der Armenier, den Ararat. Weiter über Areni zum Kloster **Noravankh**, das im 12.-14. Jh. Sitz der Bischöfe von Sjunik war. Auf der Rückfahrt spätes **Mittagessen** in **Areni**. In **Jerewan** abschließender Besuch in einer **Branntwein-Destille**, wo die Herstellung des armenischen Branntweines erläutert wird (mit Verkostung). (ca. 250 km)

8. Tag: Sonntag, 10.10.2025

Tempel und Höhlenkloster

Ausflug zum hellenistischen Tempel von **Garni** und zum Höhlenkloster **Geghard**, das zu den schönsten Klöstern im Kaukasus zählt und für seine außergewöhnliche Akustik bekannt ist: kleines A-capella-Konzert. Rückfahrt nach **Jerewan**: Besuch im Museum **Matenadaran**, eine der größten und wertvollsten Handschriftensammlungen weltweit. Die Kathedrale „**Grigor Lusavoritsch**“ (Gregor der Erleuchter) wurde 2001 zum 1.700. Jahrestag der Christianisierung Armeniens eingeweiht. (ca. 80 km)

9. Tag: Montag, 11.10.2025

Nächtlicher Transfer zum Flughafen **Jerewan**: Rückflug nach Berlin.

Reise Nr. AM5G0002

Reisedatum	03.10. - 11.10.2025
Im Reisepreis enthaltene Leistungen	<ul style="list-style-type: none">• Eurowings-Flug (Economy) von Berlin nach Jerewan und zurück• 9-tägige Rundreise im modernen Reisebus laut Programm• Unterbringung im Doppelzimmer (armenische 3*-Kategorie)• Halbpension (Frühstück und Lunch oder Abendessen)• deutschsprachige und landeskundige Reiseleitung• alle Eintrittsgelder laut Programm• Quietvox (Kopfhörersystem)• Trinkgelder
Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind	<ul style="list-style-type: none">• Reiseversicherungen (Details lt. Anmeldeformular)• An- und Abreise zum/vom Flughafen in Deutschland• Ausgaben persönlicher Art <p>Deutsche Staatsbürger können mit einem Reisepass, der mindestens noch fünf Monate gültig ist, einreisen. Bei anderen Nationalitäten teilen wir Ihnen vor Buchungsannahme die für Sie gültigen Einreisebestimmungen mit. Bitte beachten Sie dazu auch Ziffer 12 unserer Reisebedingungen.</p>
Einreisevorschriften	
Reisepreis (pro Person)	<p>€ 1.595,00 bei Unterbringung im Doppelzimmer ab 30 Teilnehmer € 1.625,00 bei Unterbringung im Doppelzimmer ab 25 Teilnehmer € 1.655,00 bei Unterbringung im Doppelzimmer ab 20 Teilnehmer € 1.755,00 bei Unterbringung im Doppelzimmer ab 15 Teilnehmer € 275,00 Zuschlag für das Einzelzimmer</p> <p>Der Grundpreis bezieht sich auf eine Mindestteilnehmerzahl von 15 Teilnehmern. Den aktuellen Buchungsstand der Reise teilt Ihnen Ihr/e Gruppenleiter/Gruppenleiterin mit. Bitte beachten Sie zu Mindestteilnehmerzahl und Reiseabsage, Punkt 7 in den beiliegenden Reisebedingungen. Alle Zahlungen sind gemäß den gesetzlichen Bestimmungen gegen Veranstalterinsolvenz abgesichert. Den Versicherungsschein der Deutschen Reisesicherungs fonds GmbH erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung/Rechnung.</p>
Beratung, Anmeldung	<p>Jutta Hassler Tel.: +491774123087 E-Mail: juttahassler@yahoo.de</p>
Anmeldeschluss	15.06.2025
Anzahlung, Restzahlung	Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Reisebestätigung/Rechnung von Biblische Reisen. Bitte überweisen Sie die Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises sofort nach dem Rechnungserhalt. Die Restzahlung wird 20 Tage vor Reisebeginn fällig.
Reiseveranstalter	Biblische Reisen GmbH, Hohenzollernstr. 14, D-70178 Stuttgart

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen weisen wir darauf hin, dass die angebotene Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Auf Ausnahmen wird bei den entsprechenden Reisen hingewiesen.